

P R O T O K O L L der Abgeordnetenversammlung Repla vom 13. März 2024 in Aristau

Anwesende: 52 Personen gemäss Präsenzliste, die dem Originalprotokoll beigeheftet ist

Vorsitz: Pius Wiss, Gemeindeammann Dietwil, Präsident

Protokoll: Priska Huwiler, Verbandssekretärin

I. BEGRÜSSUNG / PRÄSENZ

Verbandspräsident Pius Wiss begrüsst alle Anwesenden zur 60. Abgeordnetenversammlung im Vereinslokal Aristau. Er dankt der Gemeinde Aristau für die Gewährung des Gastrechtes und den Apéro, welcher im Anschluss an die Abgeordnetenversammlung von der Gemeinde offeriert wird. Der Präsident heisst alle herzlich willkommen; die anwesenden Abgeordneten und Grossräte, Revisoren, Pressevertreter, den Vorstand und die anwesenden Kommissionsmitglieder und Gäste. Einen namentlichen Gruss richtet er an Daniel Kolb, Abteilungsleiter Raumentwicklung Aargau. Entschuldigt haben sich Regierungsrat Stephan Attiger und Carina Steiner von der Standortförderung Aargau und alle weiteren Personen gemäss Liste der Entschuldigungen.

Im Namen der Tagungsgemeinde Aristau begrüsst Gemeindeammann Erwin Gerber alle Versammlungsteilnehmer und heisst sie in seiner Gemeinde herzlich willkommen. Mit kurzen Worten stellt er seine Gemeinde Aristau mit Althäusern und Birri vor. Das Dorf hat aktuell knapp 1'700 Einwohner und ist landwirtschaftlich geprägt. Neben vielen schönen Gegebenheiten spricht er auch das Problem mit dem grossen Verkehrsaufkommen durch Birri an, das irgendwann eine Lösung fordert.

P. Wiss dankt ihm für seine Grussbotschaft und wünscht gutes Gelingen für die Zukunft der Gemeinde.

Die Anwesenheit der nach § 5 der Satzungen von den Gemeinden gewählten Abgeordneten zeigt sich aufgrund der Präsenzliste wie folgt:

Gemeinde	Abgeordnete
5646 Abtwil	– Balmer Stefan, Gemeindeammann* – Bühler Roland, Vizeammann*
5628 Aristau	– Gerber Erwin, Gemeindeammann* – Stöckli Corsin, Gemeinderat*
5644 Auw	– Villiger Marlis, Frau Gemeindeammann* – Zimmermann Katja, Frau Vizeammann*
5637 Beinwil (Freiamt)	– Zemp Stefan, Gemeindeammann* – Barmettler Jürg, Gemeinderat*
5627 Besenbüren	– Räber Mario, Gemeindeammann* – Lang Thomas, Gemeinderat*
5618 Bettwil	– Keusch Peter, Gemeindeammann* – Greber Michel, Gemeinderat*
5623 Boswil	– Weber Michael, Gemeindeammann** – Guggisberg Thomas, Gemeinderat*
5624 Bünzen	– Riesen Marcel, Gemeindeammann* – Hafen Stefan, Gemeinderat*
5632 Buttwil	– Gisler Stefan, Gemeindeammann** – Huwiler Thomas, Vizeammann*
6042 Dietwil	– Wiss Pius, Gemeindeammann* – Kern Theo, Gemeinderat*
5637 Geltwil	– Enzler Felix, Gemeindeammann* – Senn Markus, Vizeammann*
5625 Kallern	– Widmer Christian, Gemeindeammann* – Koch Bernhard, Gemeinderat*
5634 Merenschwand	– Heggli Rainer, Gemeindeammann* – Vaes Kevin, Gemeinderat***
5642 Mühlau	– Stöckli Oliver, Gemeindeammann* – Suter Peter, Gemeinderat*
5630 Muri	– Budmiger Hans-Peter, Gemeindepräsident* – Küng Beat, Gemeinderat*
5647 Oberrüti	– Meier Roland, Gemeinderat* – Schwarzentruber Thomas, Gemeinderat*
8919 Rottenschwil	– Moor Daniel, Gemeindeammann** – Bieri Ivan, Gemeinderat**
5643 Sins	– Huwiler Josef, Gemeindeammann* – Meier Marco, Vizeammann*
5622 Waltenschwil	– Zubler Simon, Gemeindeammann* – Vontobel Pascal, Gemeinderat*
	* Anwesend: 33 ** Entschuldigt: 4 *** Abwesend: 1

II. TRAKTÄNDEN

- 1. Begrüssung**
- 2. Protokoll der Abgeordnetenversammlung vom 15. März 2023**
- 3. Jahresberichte 2023**
 - a) Vorstand
 - b) Kommissionen
 - Landschaft
 - Wirtschaft
 - ÖV – Freiamt
 - Alter und Gesundheit
- 4. Jahresrechnung 2023**
- 5. Information Ergebnisse «Controlling Regionales Raumkonzept 2040»**
- 6. Arbeitsprogramme 2024 Vorstand und Kommissionen**
- 7. Vorstandswahlen**
- 8. Gemeindebeitrag 2024**
- 9. Budget 2024**
- 10. Informationsthemen**
- 11. Verschiedenes**
- 12. Gasterferat: „Gemeindeverband Sport-, Freizeit- und Begegnungszentrum Burkertsmaß – Ein Erfahrungsbericht“**
(Chris Springer, Präsident Abgeordnetenversammlung)

Änderungen an der Traktandenliste werden keine verlangt.

III. VERHANDLUNG

1. Begrüssung / Präsenz

Der Präsident Pius Wiss begrüsst alle Anwesenden zur offiziellen Versammlung. Die Präsenzliste wird bei den Versammlungsteilnehmern in Umlauf gegeben.

Die Einladung mit allen Unterlagen zur Versammlung wurde den Verbandsgemeinden und allen Gästen rechtzeitig per Mail zugestellt und zugleich auf der Repla Homepage unter der Rubrik „Über Repla Oberes Freiamt > Abgeordnetenversammlung > Dokumente“ veröffentlicht.

2. Protokoll der Abgeordnetenversammlung vom 15. März 2023

Das Protokoll der Abgeordnetenversammlung 2023 in Abtwil wird von der Versammlung ohne Diskussion einstimmig genehmigt.

3. Jahresberichte 2023

- a) Vorstand: Präsident Pius Wiss
- b) Kommissionen:
 - Landschaftskommission: Präsident Stefan Balmer
 - Wirtschaftskommission: Präsident Rainer Heggli
 - Kommission ÖV-Freiamt: Präsident Reto Widmer
 - Fahrplangruppe ÖV-Freiamt: Leiter René Fasel
 - Fachgruppe Alter und Gesundheit: Präsident Hans-Peter Budmiger

Der Präsident weist auf die schriftlich verfassten Jahresberichte 2023 hin, die mit der Einladung zur Versammlung zugestellt wurden. Er dankt den Verfassern für die aufschlussreichen Jahresberichte.

Die Diskussion wird nicht benutzt.

Abstimmung

Die Jahresberichte 2023 werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Besten Dank an die Kommissionspräsidenten für die umfangreiche Arbeit.

4. Jahresrechnung 2023

Die Verbandsrechnung präsentiert sich wie folgt:

Ertrag	CHF	247'434.75
Aufwand	<u>CHF</u>	<u>247'263.72</u>
Ertragsüberschuss	CHF	171.03

Im Budget wurde mit einem Aufwandüberschuss von CHF 50'310.00 gerechnet.

Die grössten Abweichungen sind:

Der vorgesehene Aufwand von CHF 25'000.00 für die fachspezifische Unterstützung bei Raum-/Zonenplanungen und zur Erarbeitung von regionalen Stellungnahmen wurde nicht benötigt.

Für das Controlling RRK 2040 waren CHF 20'000.00 vorgesehen. Dank der grossen Arbeit von Dani Räber, der die Projektleitung des Controllings selbst übernahm, waren Einsparungen von ca. CHF 13'000.00 möglich.

Einige für 2023 vorgesehene Projekte wurden teilweise auf 2024 verschoben.

Weitere Abweichungen zwischen Rechnung und Budget können den Detailerläuterungen in der Rechnung entnommen werden.

Das Eigenkapital per 31. Dezember 2023 beträgt CHF 293'959.18, das Kontokorrentguthaben gegenüber der Einwohnergemeinde Sins CHF 345'959.18.

Die Diskussion wird nicht benutzt.

Bericht der Kontrollstelle

Die Rechnungsrevisoren Dominik Blättler, Thomas Käppeli und Monika Rüttimann haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2023 geprüft. Sie haben die Detailkonti und Zusammenzüge sowie die übrigen Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben geprüft.

Das Prüfungsurteil berücksichtigt zudem die Ergebnisse der externen Bilanzrevision (gemäß § 16 FiV), welche durch die Firma Hüsser Gmür und Partner AG, Baden-Dättwil, durchgeführt wurde.

Aufgrund der Prüfung bestätigt die Kontrollstelle, dass

- die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist;
- die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung und die Bilanz mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- die Buchführung, die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Antrag:

Die Kontrollstelle empfiehlt der Abgeordnetenversammlung vom 13. März 2024 in Aristau die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und dem Vorstand und der Rechnungsführerin Entlastung zu erteilen.

Abstimmung

Die Jahresrechnung 2023 wird mit dem Ertragsüberschuss von CHF 171.03 einstimmig genehmigt und dem Vorstand und der Rechnungsführerin Entlastung erteilt.

Der Präsident dankt Ursula Staubli für die einwandfreie Rechnungsführung und Monika Rüttimann, Dominik Blättler und Thomas Käppeli für ihre kompetente Arbeit als Kontrollstelle.

5. Information Ergebnisse «Controlling Regionales Raumkonzept 2040»

Die Lieferergebnisse „Controlling RRK 2040“ wurden vom Projektteam (Pius Wiss, Stefan Balmer, Rainer Heggli, Tobias Sonderegger (Projektbegleitung Metron) und Daniel Räber (Projektleitung) erarbeitet. Zusätzlich fand die Mitwirkung vom Vorstand an der Klausur vom 21.08.2023 statt, inkl. die Statusberichte und erforderlichen Entscheide anlässlich der ordentlichen Vorstandssitzungen 2023/24.

Ergebnisse:

- Erfolgte Überprüfung der angestrebten Entwicklungen anhand der im RRK 2040 definierten Ziele, Koordinationsaufgaben, Handlungsfelder
- Dargelegte Ergänzungsbedarfe und/oder Steuerungsmassnahmen zur Förderung einer nachhaltig positiven Entwicklung der Region Oberes Freiamt
- Verabschiedete aktualisierte Grundlagen für die strategische und operative Führung der Repla Oberes Freiamt (RRK 2040, Geschäftsreglement Vorstand, Pflichtenheft Geschäftsstellenleiter, Kommissionen)
- Eingeführtes pragmatisches Instrumentarium zur Begleitung der Umsetzung

Schlüsselkonklusionen von Kernprojektteam und Vorstand

- Es liegen keine relevanten neuen gesetzlichen Bestimmungen oder wesentlich veränderte Verhältnisse vor. Daher ist **aktuell keine (Teil-)Überarbeitung des RRK 2040 erforderlich**.
- **Die Verabschiedung GGPI** (Gesundheitspolitische Gesamtplanung) **mit Einführung von Versorgungsregionen** könnte die Notwendigkeit einer Teilrevision nach sich ziehen.
- **Die Strategischen Ziele** gem. RRK 2040 haben auch heute **unverändert Gültigkeit**.
- Die Koordinationsaufgaben und Handlungsfelder wurden überprüft und priorisiert. **Drei Handlungsfelder sind ab 2024 weiter zu forcieren** (Areal- und Flächenmanagement, Wirtschafts- und Standortförderung, Mobilitätsmanagement).

- Ein mittel- bis langfristig **sinnvolles Vorgehen bzgl. regionaler Event-/Sportanlage** (inkl. Sporthallen, Badeanstalten) **ist zu thematisieren.**

Prio 1-Handlungsfelder, Konkretisierungsbedarf, Auswirkung Budget 2024

Für die 3 zu bearbeitenden Handlungsfeldern (Areal- und Flächenmanagement, Wirtschafts- und Standortförderung, Mobilitätsmanagement) werden Herausforderungen, Lösungsansätze und deren Auswirkungen aufs Budget aufgezeigt.

- Der Vorstand beschloss zum Abschluss der Projektarbeiten «Controlling RRK 2040» zur adäquaten Finanzierung von Schlüsselprojekten mit weiterem Konkretisierungsbedarf die **Aufnahme einer Kompetenzsumme von CHF 70'000 ins Repla-Budget 2024.**

6. Arbeitsprogramm Vorstand und Kommissionen 2024

a) Vorstand

- Hochwasserschutz Reusstal
- Teilnahme an Anhörung GÜP 2
- Regionale Stellungnahme zu Nutzungsplanungen
- Abschluss Konzeptprozess Regionale Integrationsfachstelle
- Neugestaltung Web-Auftritt Repla Oberes Freiamt
- Vorbereitungen für den Aufbau einer Standortförderungsorganisation
- Mobilitätsstrategie 2050
- Initiierung Pilotprojekt „Einzonungen Bezirk Muri“
- Neubestellung Repla-Präsidium ab 2025

b) Kommission Landschaft

- Erfa-Sitzung mit Naturschutzvereinen des Oberen Freiamts, Vertretern des Waldes und dem Freämter Landwirtschaftsverein
- Überprüfung der im Landschaftsentwicklungsprogramm (LEP) festgelegten Ziele und Massnahmen im Landschaftsraum 2. Arbeitstreffen mit den Gemeinden und Landschaftsbeauftragten betreffend Aufgaben und Pflichten im Naturschutz. (Gemeindegespräche mit den Gemeinden Waltenschwil und Besenbüren).
- Eventuell Start mit der Überarbeitung des LEP (sofern Unterlagen und Weisungen vom Kanton bei den Regionen eintreffen)

c) Kommission Wirtschaft

- Motto NRP-Projekt 2024/25: Dranbleiben und nachhaltig verankern!
- Marktbearbeitungskampagne 2024 FREIAMT.MITTENDRIN. mit Fokus auf Wirtschaftsförderung und Gewinnen von Partnern
- Durchführung von 3 Netzwerkanlässen
- Aufbau Areal- und Flächenmanagement in Zusammenarbeit mit Standortförderung (SF) Aargau
- Initiierung Konzeptprozess zum Aufbau einer eigenständigen Wirtschafts- und Standortförderungsorganisation für das Obere Freiamt (Vision: Betriebsaufnahme im 1. Quartal 2026)

d) Kommission ÖV – Freiamt

- Erfahrungsaustausch Fahrplan 2023/24
- Südbahn-Konferenz 2024
- Fassung von Begehren für Fahrplan 2024/25
- Ausbau RE-Angebot
- Aktuelle Interventionen (z.B. behindertengerechter Perronzugang Mühlau)

e) Fachgruppe Alter und Gesundheit

Altersforum 2025

Das Altersforum soll wieder im jährlichen Rhythmus und zum gewohnten Zeitpunkt durchgeführt werden. Somit wird das nächste Altersforum im Januar 2025 stattfinden. Das Thema wird in der ersten Hälfte 2024 festgelegt.

Erfüllung Leistungsvereinbarung mit dem Kanton

Aktive Steuerung der regionalen Versorgungsplanung gemäss Pflegegesetz und Pflegeverordnung, abgestützt auf die Bedarfsplanung (Bettenrichtwert) für stationäre Langzeitpflege für die Versorgungsregion der Repla Oberes Freiamt.

Handlungsfelder GGpl 2030

Die Gesundheitspolitische Gesamtplanung (GGpl 2030) soll in der ersten Hälfte 2024 verabschiedet werden. Die politische Diskussion und auch die Entscheide werden aufmerksam verfolgt, um den Handlungsbedarf für unsere Region ableiten zu können.

Abstimmung

Die vorgestellten Arbeitsprogramme 2024 des Vorstandes und der Kommissionen werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

7. Vorstandswahlen

Ausgangslage

- Rücktritt von Stefan Balmer (GA Abtwil), Vizepräsident, per AGV 2024 macht **Ersatzwahl** erforderlich
- Vorstand sieht Notwendigkeit, Vorstand um ein Mitglied für Belange der Wirtschaftskommission und Standortförderung zu ergänzen (**Ergänzungswahl**)

Ende November 2023 wurden alle Gemeinden in einem Schreiben aufgerufen zur Meldung von Kandidaten, die interessiert wären, im Vorstand mitzuarbeiten.

Folgende zwei Kandidaten haben sich für den Vorstand bereit erklärt und stellen sich zur Wahl:

- Jürg Barmettler (GR Beinwil (Freiamt))
- Peter Suter (GR Mühlau)

Abstimmung

Die beiden Kandidaten Jürg und Peter werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Pius Wiss dankt den beiden Gewählten, dass sie sich für den Vorstand zur Verfügung stellen.

8. Gemeindebeitrag 2024

Der Vorstand der Repla Oberes Freiamt stellt den Antrag, den Gemeindebeitrag von CHF 3.00 (CHF 2.75 Repla-Betriebskosten + CHF 0.25 für „Erlebnis Freiamt“) pro Einwohner, wie bisher, zu genehmigen.

Die Diskussion wird nicht benutzt.

Abstimmung

Der Gemeindebeitrag 2024 von CHF 3.00 pro Einwohner (CHF 2.75 für Repla + CHF 0.25 für Erlebnis Freiamt) wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

9. Budget 2024

Das Budget 2024 präsentiert sich mit dem genehmigten Gemeindebeitrag bei einem Umsatz von CHF 352'070.00 (Vorjahr: CHF 273'930.00) mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 98'670.00** (Vorjahr: CHF 50'310.00). Da die Repla ein grosses Eigenkapitalpolster vorweist, kann dieser Aufwand aus dem Eigenkapital finanziert werden.

Die Diskussion wird nicht benutzt.

Abstimmung: Das Budget 2024 der Repla Oberes Freiamt wird mit dem Aufwandüberschuss von CHF 98'670.00 von der Versammlung einstimmig genehmigt.

10. Informationsthemen

- **Hochwasserschutz Reusstal**

(Abschnitt Süd: Weiteres Vorgehen gemäss Planung BVU)

Am 12. März 2024 fand die Besprechung mit den Gemeinderäten Dietwil und Oberrüti statt. Im Sommer folgt der Variantenentscheid durch den Regierungsrat auf Basis eines vertieften Variantenstudiums und einer Interessenabwägung. Im Oktober/November ist die Infoveranstaltung für Behörden und Verbände geplant (weiteres Vorgehen Abschnitt Nord und Süd) sowie die Infoveranstaltung für die Direktbetroffenen im Abschnitt Süd (Gemeinden, Grundeigentümer, Wasserversorger).

Für das 1. Halbjahr 2025 ist die Submission Planerleistungen Vorprojekt vorgesehen.

- **RIF-Konzeptprozess**

Seit Mai 2023 wirken 9 Gemeinden an der Erarbeitung vom Konzeptvorschlag RIF mit, 6 Gemeinden sind im „Beobachterstatus“ und 4 Gemeinden ohne Interesse/Rückmeldung.

Am 4. Juni 2024 wird das Konzept „RIF Oberes Freiamt“ in Muri vorgestellt. Bis Mitte Juni 2024 kann die Absichtserklärung bezgl. Teilnahme am Pilotprojekt durch interessierte Gemeinden unterbreitet werden. Die Genehmigung des Konzeptes ist anlässlich den Herbstgemeindeversammlungen der beteiligten Gemeinden vorgesehen. Die Betriebsaufnahme wird voraussichtlich im 1. Quartal 2025 stattfinden.

- **Pilotprojekt „Hausarztpraxis Muri Plus“ (HPMF)**

Gegründet wurde die HPMF am 30. Oktober 2023. Das Aktionariat besteht aus Gemeinde Muri (Hauptaktionärin), Spital Muri, pflegimuri und Gemeinden Merenschwand, Oberlunkhofen und Sins. Zinslose nachrangige Darlehen sind u.a. von den Gemeinden Auw, Bettwil, Kallern, Merenschwand, Muri, Oberlunkhofen, Rottenschwil und Sins eingegangen. Seit Januar 2024 ist die HPMF operativ unterwegs. Seit Übernahme der Praxis Dr. Longatti in Muri wurde die hausärztliche Kapazität um 120% erhöht. Geplanter Bezug der zentral gelegenen, grösseren Räumlichkeiten ist im 1. Quartal 2025.

11. Verschiedenes

- **Verabschiedungen**

Stefan Balmer war seit 2013 im Vorstand, zugleich Präsident der Lako und ab 2018 Vizepräsident der Repla. Weiter war er Mitglied der Arbeitsgruppe Bau- und Zonenplanung, und er begleitete und baute LEP-Projekte auf.

Hans-Peter Knoblauch arbeitete rund 30 Jahre als Regionalplaner im Vorstand. Er hat bei Nutzungsplanungen und bei regionalen Stellungnahmen mitgearbeitet, vor allem bei den Themen Verkehr und Mobilität.

- **Abgeordnetenversammlung 2025**

Die nächste Abgeordnetenversammlung findet am Mittwoch, **12. März 2025 um 18.00 Uhr in Sins** statt. Der Präsident dankt der Gemeinde Sins für die Zusage.

- **Schlusswort**

Die Repla schaut auf ein weiteres intensives Jahr zurück und blickt auf ein neues Jahr, in dem auch wieder viel Arbeit auf die Kommissionen wartet.

Präsident Pius Wiss dankt allen Personen und Organisationen, Gemeindebehörden und -Verwaltungen, mit denen er zusammenarbeiten durfte und bei denen er mit seinen Anliegen offene Türen fand. Ein weiterer Dank geht an die kantonalen Behörden, an Benno Freiermuth, Stephan Attiger, Daniel Kolb und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die geschätzte kantonale Unterstützung. Ein grosser Dank geht an alle Mitglieder im Vorstand, in den Kommissionen und Arbeitsgruppen für ihre wertvolle und engagierte Mitarbeit, sowie auch an die Geschäftsstelle mit Geschäftsführer, Sekretärin und Rechnungsführerin für die grosse Arbeit. Auch die Presse ist ein wichtiger Teil des Verbandes, besten Dank für die aufschlussreichen Zeitungsberichte.

Nur dank der aktiven Mitarbeit aller Beteiligten ist es möglich, eine solche Organisation im Milizsystem zu führen.

12. Gastreferat

„Gemeindeverband Sport-, Freizeit- und Begegnungszentrum Burkertsmatt – Ein Erfahrungsbericht“ (Chris Springer Präsident AGV)

Chris Springer zeigt den langen Weg von der Idee zur Realisation des Sport-, Freizeit- und Begegnungszentrum Burkertsmatt auf. Der Spatenstich im 2010 fand nach 15 Jahren Planung, Referenden, Einsprachen und juristischen Auseinandersetzungen statt. Inzwischen ist die «Burkertsmatt» mit 12 Jahren Betrieb eine Erfolgsgeschichte.

Präsident Pius Wiss dankt allen für die heutige Anwesenheit und schliesst die Versammlung mit einem herzlichen Dankeschön an die Tagungsgemeinde Aristau für das Gastrecht und den Apéro.

REGIONALPLANUNGSVERBAND OBERES FREIAMT

Priska Huwiler, Verbandssekretärin

Dem Originalprotokoll beigeheftet: Präsenzliste

Verteiler:

- Alle Verbandsgemeinden und zuhanden der Abgeordneten (19)
- Vorstand (8)
- Fachplaner (1)
- Kreisplaner (1)
- Geschäftsführer (1)
- Rechnungsführerin (1)
- Akten (1)